



PRESSEINFORMATION

Verbesserte Nährwerte: Neue Rezeptur für FruchtZwerge

Vitamin D und Calcium für gesunde Knochen

München, Mai 2009. Danone hat das Nährwertprofil von FruchtZwerge mit Experten für Kinderernährung weiterentwickelt: Ab sofort steht der Klassiker mit einem Kohlenhydratgehalt von 13 Gramm pro 100 Gramm im Kühlregal. Bei FruchtZwerge „weniger süß“ ist es sogar nur noch 11 Gramm. Damit hat Danone den Zuckergehalt bei beiden FruchtZwerge-Varianten jeweils um weitere 5 Prozent reduziert. Zum Vergleich: Ein normaler Fruchtjoghurt enthält durchschnittlich 15,5 Gramm Kohlenhydrate pro 100 Gramm.

„Wir haben die Zuckerzusammensetzung bei FruchtZwerge noch einmal verändert. Damit konnten wir den Gesamtkohlenhydratgehalt senken und das Nährwertprofil weiter verbessern“, erklärt Marion Fürst, Director Public Affairs, Sustainability & Science bei Danone. Bereits bei der letzten Rezepturoptimierung wurde der Fettgehalt auf 2,9 Prozent reduziert. Insgesamt haben 100 Gramm des Frischkäse-Klassikers nun 105 Kilokalorien, die weniger süße Variante 97 Kilokalorien. Verbrauchertests haben zudem gezeigt, dass der Geschmack jetzt sogar noch besser bewertet wird.

FruchtZwerge liefert Vitamin D und Calcium zugleich

FruchtZwerge enthält bereits seit August 2008 Vitamin D. Dieses Provitamin hat eine wichtige Funktion für die Knochengesundheit, denn es hilft dem Körper Calcium aus der Nahrung für die Knochen aufzunehmen. Somit unterstützt es zusammen mit anderen wichtigen Nährstoffen ein gesundes Knochenwachstum. Knochengesundheit und Knochenwachstum sind ein wichtiges Thema, besonders für Kinder und Jugendliche in der Wachstumsphase sowie für ältere Menschen. Die zugesetzte Menge von Vitamin D in FruchtZwerge liegt bei 1,25 µg (Mikrogramm) pro 100g (= 2 Becher). Das entspricht 25 Prozent des



empfohlenen Tagesbedarfs an Vitamin D, das über die Nahrung aufgenommen werden sollte¹. Gleichzeitig ist FruchtZwerg als Milchprodukt ein guter Calciumlieferant – pro 100g sind 240 mg enthalten, das entspricht 30 Prozent des empfohlenen Tagesbedarfs.² FruchtZwerg leistet durch die besondere Kombination aus Vitamin D und Calcium einen doppelten Beitrag zur Knochengesundheit und ist sinnvoller Bestandteil einer ausgewogenen Ernährung.

Vitamin D-Unterversorgung in Deutschland

Unabhängige Studien und Daten sowohl des Forschungsinstituts für Kinderernährung Dortmund (FKE) als auch des Robert Koch Instituts (RKI) belegen eine Unterversorgung mit Vitamin D bei Kindern und Jugendlichen in Deutschland: Rund 80 Prozent der Kinder erreichen nicht die empfohlene tägliche Vitamin D-Menge von 5 µg über die Nahrung, rund 30 Prozent haben zudem ein Calciumdefizit³. Auch mit Hilfe des Sonnenlichts können nur wenige Kinder ausreichend Vitamin D im Körper bilden⁴: Wenig Sonnenstrahlung in den Wintermonaten und ein meist hoher Lichtschutzfaktor in Sonnencremes in den Sommermonaten führen zusätzlich zu einer verminderten Vitamin D-Bildung über die Haut.

Unternehmensvision als Grundlage der Produktentwicklung

Danone passt sowohl in Industrieländern wie Deutschland als auch in Entwicklungs- und Schwellenländern Produkte an die jeweilige Ernährungssituation an. In Deutschland wurde auf Grundlage dieser unabhängigen Datenlage die Rezeptur von FruchtZwerg hin zu Vitamin D und mehr Calcium weiterentwickelt. Gleichzeitig wird das Nährwertprofil stetig verbessert. Der Grund für diese Produktphilosophie liegt in Danones Unternehmensvision, Lebensmittel für einen gesunden Lebensstil anzubieten, die in allen Lebensphasen einen Beitrag zu einer gesunden Ernährung leisten.

¹ Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE): Referenzwerte für die Nährstoffzufuhr, 2000

² Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE): Referenzwerte für die Nährstoffzufuhr, 2000

³ Kersting, M./Bergmann, K.: Die Kalzium- und Vitamin-D-Zufuhr von Kindern, Ernährungsumschau 09/2008, S. 523-527

⁴ Thierfelder, W. et.al: Biochemische Messparameter im Kinder- und Jugendsurvey. Bundesgesundheitsbl - Gesundheitsforsch - Gesundheitsschutz 5/6 2007, S. 767



Engagement für gesunde Ernährung

Die große Relevanz des Themas zeigt auch das Engagement des Unternehmens in verschiedenen nachhaltigen Corporate Social Business-Projekten, die ein ähnliches Anliegen verfolgen: So produziert Grameen Danone Foods in Bangladesch seit Ende 2006 einen Joghurt mit dem Namen „Shokti Doi“. Bei diesem Sozialunternehmen steht nicht der Gewinn im Vordergrund, sondern das soziale Engagement für die Armutsbekämpfung in der Dritten Welt. Erwirtschaftete Renditen werden ins Unternehmen reinvestiert. Die Rezeptur des Joghurts ist speziell auf die Bedürfnisse von Kindern in Bangladesh zugeschnitten, die häufig mangelernährt sind. Ein Becher mit 80g Joghurt deckt den Tagesbedarf eines Kindes an Vitamin A, Zink und Jod zu 30 Prozent. In Südafrika wiederum produziert Danone den Joghurt Danimal, der zum Preis von nur einem Rand (ca. 15 Cent) in den Townships verkauft wird. Eine spezielle Rezeptur aus Vitamin A, Eisen und Zink soll auch die Mangelerscheinungen bekämpfen und die Kinder mit den wichtigsten Nährstoffen versorgen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

*Danone Presseservice, c/o Fleishman-Hillard Germany GmbH,
Frankfurt am Main, Fax: 069/ 43 03 73*

Eva Contzen Tel.: 069/ 40 57 02 – 261 Email: Eva.Contzen@fleishmaneuropa.com

*Danone Deutschland GmbH
Dr. Susanne Knittel Tel.: 089 / 62733 – 355 Email: presse@danone.de*